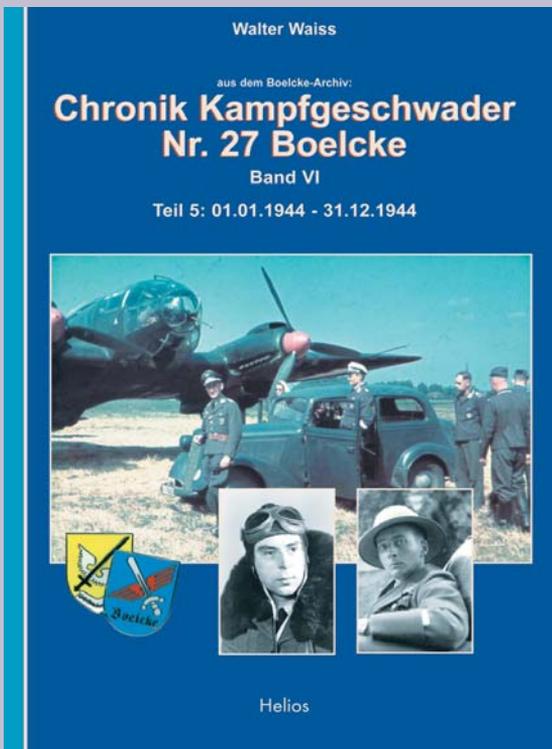


Walter Waiss

Chronik Kampfgeschwader Nr. 27 Boelcke Band VI, Teil 5: 01.01.1944-31.12.1944



Dieses Buch ist die 6. Fortsetzung der Veröffentlichungsreihe aus dem „Boelcke-Archiv“. Die neue Publikation begleitet das KG 27 vom Januar 1944, den schweren Abwehrkämpfen der weit überlegenen sowjetischen Armee, bis zum immer schneller werdenden Rückzug im Sommer 1944. Es beginnt die Herausnahme aus dem Fronteinsatz im Osten, kurzfristige Einsätze zur Versorgung der eingeschlossenen Heeresverbände nach der Invasion an der Atlantikküste sowie die Räumung der Ägäis im Oktober 1944. Des Weiteren die Auflösung als Kampfgeschwader mit dem zweimotorigen Bomber vom Typ He 111 und mit der Umrüstung zur Reichsverteidi-

gung mit einmotorigen Jägern Bf 109 und Fw 190. Die historischen Ereignisse und Daten werden beim Leser vorrausgesetzt, daher kommen nur die beteiligten Geschwaderangehörige mit ihrer Sichtweise zu Wort. Dieses Buch bedient sich nicht der Sprachformen der NS-Propaganda, sondern

fest gebunden, Großformat mit Schutzumschlag, 459 Seiten,
610 Fotos, ISBN 978-3-938208-85-4

49,90 €

lässt den beteiligten Soldaten in ihrer spezifisch-soldatischen Wortwahl das dramatische Geschehen aufarbeiten.

Diese Dokumentation hat sich daher zum Ziel gesetzt, den Mikrokosmos des Krieges, hier am Beispiel des Kampfgeschwaders Nr. 27 Boelcke, darzustellen. Primäre Intention des Autors war somit die Chronologie eines totalen Krieges. Ein Mosaikstein in diesem Krieg war das KG 27 Boelcke. Die fliegenden Besatzungen haben vom ersten Tag des Krieges bis zum letzten Tag im Mai 1945 ca. 850 bis 900 der eingesetzten Maschinen mit Besatzungen verloren, auch das Bodenpersonal hat in Einkesselungen und Rückzugskämpfen schwere Verluste hinnehmen müssen.

Der Autor ist sich durchaus bewusst, dass die Aufzeichnungen vom KG 27 nur ein kleines Zeitfenster mit begrenztem Blickwinkel darstellt. 610 Fotos aus den Sammlungen Thon, Grube, Hoffmeister und dem Archiv der Traditionsgemeinschaft Boelcke e.V. (TGB) können als Resultat langjähriger Archivarbeit nun dem Leser vorgelegt werden. Dabei geht es nicht um operative Geschichte oder um raumübergreifende Luftkriegsgeschichte; in der Begrenzung und Beschränkung der Darstellung des „Krieges von unten“, hier am Beispiel des KG 27 Boelcke, liegt der „Reiz“ der Darstellung. Der Autor freut sich über jeden sachlichen Kontakt und wird gerne Zuschriften beantworten.

Walter Waiss, geboren 1952 in Neuss, Wehrdienst als Fallschirmjäger mit silbernem Sprungabzeichen bei der Luftlandemörserkompanie 270 in Iserlohn. Seit 1990 Mitglied in der Traditionsgemeinschaft Boelcke e.V., Vorstandsmitglied und Archivreferent für die Jagdstaffel Boelcke (1. WK) und Betreuung der ehemaligen Mitglieder vom Kampfgeschwader Nr. 27 Boelcke (2. WK). Veröffentlichung von bisher fünf Chronik-Publikationen aus dem vorhandenen Archiv beim Jagdbombergeschwader 31 Boelcke in Nörvenich/Kerpen, Veröffentlichungen in verschiedenen deutschen Fachzeitschriften über deutsche Luftkriegsgeschichte. Publizistische Zielvorstellung: Das ehemalige KG 27

Boelcke umfassend in einem Buch je Kriegsjahr darzustellen.

Der Vater des Autors war von 1939 bis 1945 in verschiedenen Flughafenbetriebskompanien und so auch 1. Wart einer He 111, bis auch er wie viele andere wegen Umrüstung des Geschwaders zur Reichsverteidigung auf Bf 109 und Fw 190 in den Erdeinsatz als Infanterist das Geschwader verlassen mußte. Daher auch die Verbindung zum Geschwader Boelcke.



Das Buch kann schriftlich oder per eMail und Rechnung zum Preis von € 49,00 zzgl. Porto und Versandkosten bestellt werden bei:

Walter Waiss
Weißdornweg 20 a
D-41468 Neuss

eMail: walterwaiss@t-online.de